

# Presse-Information



## **Master Builders Solutions® bei Internationaler SHCC4 Konferenz in Dresden**

18. September 2017  
**P 307/17**

Gianna Pažický  
Telefon: +49 173 3075445  
[gianna.pazicky@basf.com](mailto:gianna.pazicky@basf.com)

- **BASF präsentiert Technologien und Lösungen im Bereich Strain-Hardening Cement-Based Composites**
- **Vorstellung der innovativen Produktserien MasterFiber und MasterEase**
- **Präsentation der Nachhaltigkeitskampagne unter dem Motto „Reduce your footprint and boost your bottom line“**

**Dresden/Deutschland, 18. September 2017** – BASF wird ihr technologisches Know-How und ihr Portfolio im Bereich Strain-Hardening Cement-Based Composites (SHCC) vom 18. bis 20.

BASF SE  
67056 Ludwigshafen  
Phone +49 621 60-0  
<http://www.basf.com>

September bei der Internationalen SHCC4 Konferenz in Dresden präsentieren. Im Fokus steht die innovative Produktserie MasterFiber: Insbesondere mit den hochleistungsfähigen Polyvinylalkohol-Fasern (PVA-Fasern) der MasterFiber-Serie bietet BASF eine alternative Bewehrung für Strain-Hardening Cement-Based Composites an. Die bauaufsichtlich zugelassenen, dauerhaften und rostfreien Hochleistungsfasern erlauben sehr filigrane und dauerhafte Bauteile. Die Fasern kommen beispielsweise in Fassadenelementen und feingliedrigen Betonfertigteilen zum Einsatz. Die Kunststofffasern von Master Builders Solutions garantieren dauerhafte, wirtschaftliche und sichere Lösungen.

### **Vortrag zur SHCC-Technologie mit Polypropylen-Fasern**

Dr. Martin Hunger, Head of Alternative Reinforcement bei BASF, wird in seinem Vortrag "Characterization and Performance Evaluation of SHCC with Engineered Polypropylene-Fibers" die Voraussetzungen erläutern, die ein Prüfsetup für die Entwicklung von Fasern für SHCC erfordert. Die Vorgehensweise bei der Auswertung wird anhand von Last-Verformungskurven für verschiedene Fasermaterialien erklärt. Der Vortrag zeigt, dass auch eine Polypropylen-Faser (PP-Faser) trotz ihrer gegenüber einer PVA-Faser inerten Oberfläche für die Herstellung von SHCC geeignet sein kann. Möglich wird dies durch eine gezielte Modifikation der Faseroberfläche, die eine deutlich höhere Spannungsübertragung nach dem Erstriss zulässt. Dadurch werden mehrere Risse erzeugt, die zusammen mit den Dehneigenschaften der PP-Faser einen langfristig duktilen SHCC ermöglichen. Dieser Vorteil sowie der gegenüber PVA-Fasern geringere Preis machen modifizierte PP-Fasern für eine Anwendung in SHCC attraktiv.

### **MasterEase für Betone mit niedriger Viskosität**

Die Experten von Master Builders Solutions stellen in Dresden außerdem die Fließmittelserie MasterEase vor: MasterEase-Produkte basieren auf einer innovativen Molekülstruktur und liefern Betone mit niedriger Viskosität und optimierten Fließ- und

Verarbeitungseigenschaften. Die neue Technologie ermöglicht eine ressourcenschonende Optimierung von Betonrezepturen, einen zeiteffizienten Einbau und qualitativ hervorragende Betonoberflächen. Dies gilt insbesondere auch für die Anwendung in Strain-Hardening Cement-Based Composites, in denen hohe Anteile an Zementersatzstoffen zum Einsatz kommen.

## **Nachhaltigkeitskampagne von Master Builders Solutions**

Die Teilnehmer der SHCC4 Konferenz können sich am BASF-Stand auch darüber informieren, wie die Produkte von Master Builders Solutions zu einer verbesserten Ökoeffizienz beitragen. Dies veranschaulicht die 2017 gestartete europaweite Nachhaltigkeitskampagne von Master Builders Solutions. Im Vordergrund stehen Projekte, bei denen Kunden dank der hochentwickelten Chemie von BASF ihre Produktivität steigern und gleichzeitig Kosten und Emissionen reduzieren konnten. Zum Beispiel konnte ein großer deutscher Fertigteilerhersteller mit dem Einsatz von Master X-Seed durch eine 50-prozentige Erhärtungsbeschleunigung des Betons seine Energiekosten um 15 % reduzieren, während gleichzeitig der CO<sub>2</sub>-Footprint um 10 % gesenkt wurde. Weitere Projektbeispiele finden sich auf der Webseite der Nachhaltigkeitskampagne unter:

[www.sustainability.master-builders-solutions.basf.com](http://www.sustainability.master-builders-solutions.basf.com).

Mehr Informationen zu den Produkten von Master Builders Solutions finden Sie unter:

[www.master-builders-solutions.basf.de](http://www.master-builders-solutions.basf.de)

## **Über den Unternehmensbereich Construction Chemicals**

Der Unternehmensbereich Construction Chemicals der BASF bietet unter der internationalen Marke Master Builders Solutions hoch entwickelte chemische Lösungen für Neubau, Instandhaltung, Reparatur und Renovierung von Bauwerken. Unser umfassendes Leistungsangebot beinhaltet Betonzusatzmittel, Zementadditive, chemische Lösungen für den Untertagebau, Abdichtungen, Systeme für Schutz und Reparatur von Beton, Hochleistungsmörtel, Industrieböden, Fliesenverlegesysteme, Dehnfugen und Holzschutz-Lösungen.

Die zirka 6.000 Mitarbeiter des Unternehmensbereichs Construction Chemicals bilden ein globales Team von Bauexperten. Um die Herausforderungen unserer Kunden von der Planung bis zur Fertigstellung eines Bauprojekts zu lösen, bündeln wir unser Know-how und unsere Expertise über Fachgebiete und Regionen hinweg und bringen unsere Erfahrung aus zahllosen Bauprojekten weltweit ein. Wir nutzen globale BASF-Technologien wie auch unser fundiertes Wissen lokaler Baubedürfnisse, um Innovationen zu entwickeln, die unsere Kunden erfolgreicher machen und nachhaltiges Bauen vorantreiben.

Der Unternehmensbereich betreibt Produktionsanlagen und Vertriebsstandorte in über 60 Ländern und erreichte im Jahr 2016 einen Umsatz von rund 2,3 Milliarden €.

### **Über BASF**

BASF steht für Chemie, die verbindet – für eine nachhaltige Zukunft. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Rund 114.000 Mitarbeiter arbeiten in der BASF-Gruppe daran, zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt beizutragen. Unser Portfolio haben wir in den Segmenten Chemicals, Performance Products, Functional Materials & Solutions, Agricultural Solutions und Oil & Gas zusammengefasst. BASF erzielte 2016 weltweit einen Umsatz von rund 58 Milliarden €. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (BAS). Weitere Informationen unter [www.basf.com](http://www.basf.com).